

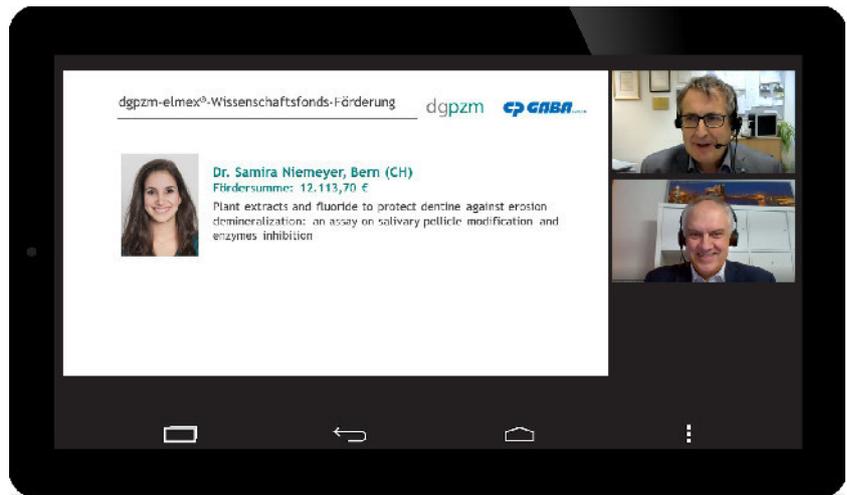
DGPZM fördert mit ihrem Förderprogramm Studie zum Dentinschutz durch Pflanzenextrakte und Fluorid

Im Rahmen des Forschungsförderprogramms der Deutschen Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM) werden über 12.000 Euro für eine Studie zum Schutz des Dentins durch Pflanzenextrakte und Fluorid ausgeschüttet.

In der dreiteiligen In-vitro-Studie sollen Lösungen aus Pflanzenextrakten wie Grüntee-Extrakt, Blaubeere-Extrakt oder Traubenkern-Extrakt im Hinblick auf ihren Wirkmechanismus auf Speichelpellikelmotifikation und auf die Hemmung von Matrixmetalloproteinasen (MMPs) untersucht werden. Ziel ist der Schutz des Dentins vor Demineralisierung durch Erosion. Dr. Samira Niemeyer von der Klinik für Zahnerhaltung, Präventiv- und Kinderzahnmedizin der Universität Bern (CH) wurden für diese Forschungen Mittel aus dem dgpzm-elmex®-Wissenschaftsfonds in Höhe von 12.113,70 Euro bewilligt.

„Wir freuen uns, dass es uns dank unseres Partners CP GABA wieder möglich ist, Forschung zur Verhütung oraler Erkrankungen zu fördern und somit einen Beitrag zur Verbesserung der Mundgesundheit zu leisten“, sagt Prof. Dr. Stefan Zimmer, Präsident der DGPZM.

Die feierliche Vergabe der Fördergelder erfolgte im vergangenen Jahr aufgrund der COVID-19-Pandemie virtuell im Rahmen des 5. DGZ-Tages der Wissenschaft/Universitäten, der zusammen mit den Kurzvortragspräsentationen der 4. Gemeinschaftstagung des DGZ-Verbundes

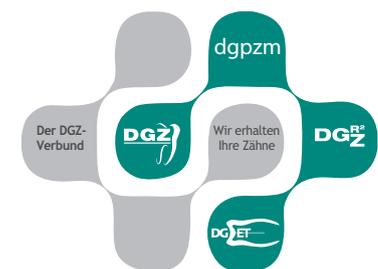


(Abb. 1: DGZ)

Abbildung 1 Virtuelle Vergabe der Mittel aus dem dgpzm-elmex®-Wissenschaftsfonds: Dr. Samira Niemeyer, Bern/CH (Förderempfängerin), Prof. Dr. Stefan Zimmer (Präsident der DGPZM); Dr. Burkhard Selent

vom 26. bis 28. November 2020 als Online-Tagung veranstaltet wurde. Gemeinsam mit Dr. Burkhard Selent von der Colgate-Palmolive Services CEW GmbH erfolgte die Würdigung der Empfängerin der Forschungsmittel. „Es ist wichtig, dass weiterhin Interesse an Forschung besteht und daher ist es uns eine große Freude, Ideen zu unterstützen und auf diesem Weg die präventive Zahnmedizin voranzubringen“, freut sich Dr. Selent.

Informationen zum dgpzm-elmex®-Wissenschaftsfonds finden sich auf der Homepage der DGPZM unter www.dgpzm.de. Die Ausschreibung für 2021 endet am 31. Mai 2021.



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR PRÄVENTIVZAHNMEDIZIN E.V.
 Universität Witten/Herdecke, Department für ZMK, Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Präventive Zahnmedizin
 Alfred-Herrhausen-Str. 50, 58448 Witten
info@dgpzm.de, www.dgpzm.de